

Anlegen und Schließen von Volten

Volten werden vom Zuschauer als geschlossen wahrgenommen, wenn die Volte gefüllt und die Abstände zwischen den Pferden kleiner $\frac{1}{2}$ Pferdelänge beträgt.

Eine geschlossene Volte läßt sich mit mindestens 5 Pferden darstellen.
(Voltendurchmesser 5,5 m)

Anlegen der Volte

Der Tetenreiter gibt Ort und Größe der Volte an

Die Größe ergibt sich aus der Anzahl der Pferde und deren Abstände.

Der Tetenreiter reitet den Startpunkt der Volte an und beginnt diese. Er wählt die Größe so, daß alle Pferde der Abteilung auf die Volte passen. Hierzu reitet er mit dem Abstand der anderen Pferde bis an das letzte Pferd heran.

Die weiteren Reiter folgen der Linie des Tetenreiters und halten den Abstand welcher vor Beginn der Volte bestand. (Wenn kleiner als $\frac{1}{2}$ Pferdelänge)

Ist der Abstand (evtl. aus Figur davor) größer als $\frac{1}{2}$ Pferdelänge, wird die Volte mit dem vorhandenen Abstand gebildet. Dann wird die Volte durch **alle** Reiter verkleinert, so daß sich die Abstände gleichmäßig verringern.

Das Schließen und Verkleinern der Abstände durch „Heranreiten“ an den Vordermann ist nicht zielführend.

